

**Onestoptransformation AG**  
**Presseinformation**  
**29.07.2020**

**Das digitale Mindset ist der entscheidende Faktor für einen nachhaltigen Erfolg in der digitalen Transformation**

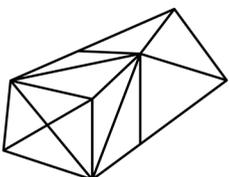
**Aktuelle Studie der Onestoptransformation AG beschreibt ökonomische und unternehmerische Potenziale von Persönlichkeitsmerkmalen der Mitarbeiter**

**Nürnberg, 29. Juli 2020. Die Nürnberger Onestoptransformation AG hat erstmals die Auswirkungen und Zusammenhänge von Persönlichkeitsdispositionen der Mitarbeiter auf den unternehmerischen Erfolg im Kontext der digitalen Transformation und damit auf die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen untersucht. Die Studie „Digitales Mindset – Wertschöpfungstreiber für die Zukunft“ zeigt: Das digitale Mindset der Mitarbeiter ist der entscheidende Faktor für eine gelungene Transformation in Unternehmen; es fördert den Unternehmenserfolg und ermöglicht Wertschöpfungspotenziale zu heben.**

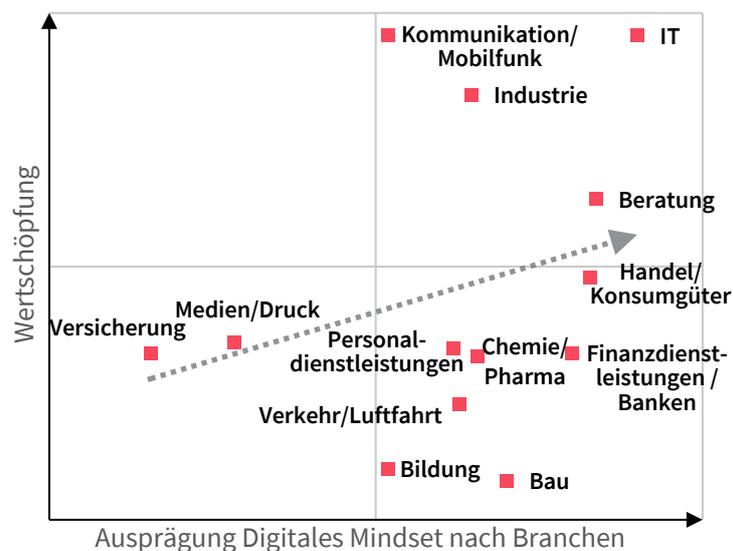
„Das digitale Mindset ist neben dem Geschäftsmodell, den Prozessen und der Technologie der kritische Erfolgsfaktor für Unternehmen in der Transformation“, erklärt Julian Knorr, Vorstand der Onestoptransformation AG. „Deshalb gilt es im Rahmen der digitalen Transformation den Fokus auf die Mitarbeiter und das digitale Mindset zu legen, da hier große ökonomische und unternehmerische Potenziale liegen, die für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen entscheidend sind. In unserer Studie zeigen wir deren Einfluss auf finanzielle KPIs, den Unternehmenserfolg und die Wertschöpfung“, so Knorr weiter.

**Es gibt nicht ein universelles Mindset**

Von Handel über IT und Industrie bis zu Versicherungen: Onestoptransformation hat 15 verschiedene Branchen mit Blick auf das digitale Mindset und dessen Auswirkung auf unternehmerische Kennzahlen untersucht. Betrachtet wurden die Zusammenhänge zwischen personenbezogenen Ausprägungen des Mindsets und branchenbezogenen Unternehmenswerten. Die zentrale Erkenntnis: Das digitale Mindset der Mitarbeiter und Organisation ist erfolgskritisch für die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.



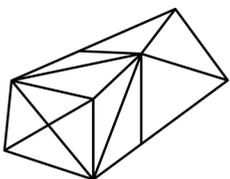
Die untersuchten Branchen unterscheiden sich dabei signifikant in allen sechs Mindset-Dimensionen. Es gibt daher nicht ein universelles digitales Mindset; vielmehr umfasst der Begriff sechs Persönlichkeitsmerkmale, die die digitale Transformation strukturieren und nachhaltig erfolgskritisch beeinflussen: Offenheit und Agilität, Proaktivität und unternehmerische Handlungsorientierung, Kreativität und Gestaltungsmotivation, Kundenzentriertheit, Kritikfähigkeit und offener Umgang mit Scheitern. Alle sechs Mindset-Dimensionen beeinflussen die Weiterentwicklung der Mitarbeiter sowie die Innovationskraft und die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen.



*Zusammenhang der Ausprägung des digitalen Mindsets und des damit verbundenen Wertschöpfungspotenzials im Branchenvergleich*

### **Wertschöpfungspotenziale erfolgreich ausschöpfen**

Die Studie zeigt deutlich, inwiefern eine Weiterentwicklung der Mitarbeiterschaft essentiell für eine erfolgreiche digitale Transformation des Unternehmens ist. Die jeweiligen Wertschöpfungspotenziale liegen in den verschiedenen Branchen im deutschen Mittelstand in acht Jahren zwischen fünf und sieben Milliarden Euro. Je höher die Ausprägung des digitalen Mindsets ist, desto höher ist auch das Wertschöpfungspotenzial. Besonders die Mindset-Dimensionen der Offenheit und Agilität, Proaktivität und unternehmerische Handlungsorientierung haben einen starken Einfluss auf den Unternehmenserfolg: Diese Mindset-Dimensionen stehen in einem engen Zusammenhang mit der Bereitschaft von Unternehmen, neue digitale Geschäftsmodelle zu entwickeln und voranzutreiben.



Je nach Branche muss man somit unterschiedliche Anforderungen an die Weiterentwicklung der Mitarbeiter stellen, um das Wertschöpfungspotenzial im eigenen Unternehmen zu optimieren.

### **Mit dem „DCI“ das Mindset analysieren und Wertschöpfungspotenziale identifizieren**

„Warum haben wir diese Studie gemacht? Um das volle Wertschöpfungspotenzial des eigenen Unternehmens voll auszuschöpfen, kann das digitale Mindset über gezielte, nachhaltige Maßnahmen weiterentwickelt werden“, erläutert Julian Knorr. „Mit unserem Digital Competence Indicator (DCI) erkennen Unternehmen zuverlässig, welches digitale Mindset ein Mitarbeiter für die digitale Transformation mitbringt, wie und wo dieser einsetzbar ist, welche Mitarbeiter erfolgsversprechend in einem Team zusammenarbeiten und wo Entwicklungspotenzial besteht“, so Knorr weiter. Mithilfe des wissenschaftlich validen Onlinetests werden die individuellen Persönlichkeitsausprägungen in den sechs erfolgskritischen Mindset-Dimensionen analysiert – dies bietet die Grundlage für eine individualisierte Weiterentwicklung.

Für den Erhalt der Studie senden Sie bitte eine E-Mail mit „Studie Mindset“ und Ihren Kontaktdaten an: [onestoptransformation@kaltwasser.de](mailto:onestoptransformation@kaltwasser.de).

Weitere Informationen finden Sie unter [www.onestoptransformation.com](http://www.onestoptransformation.com).

*Die Onestoptransformation AG aus Nürnberg unterstützt ihre Kunden in den vier Geschäftsbereichen Diagnostics, Academy, Recruiting und Consulting bei der Potentialentfaltung der Mitarbeiter im Kontext der Bedürfnisse der digitalen Arbeitswelt. Ausgangspunkt sind individuelle Ergebnisse aus dem Digital Competence Indicator (DCI), einem eigens entwickelten wissenschaftlich validen Analysetool, auf dem die endgeräteunabhängige Onlineplattform Mindset Indicator Academy (MIA) aufsetzt. Rekrutierungs- und Beratungsleistungen runden das Portfolio von Onestoptransformation ab.*

### **Pressekontakt**

Kaltwasser Kommunikation  
Ann-Charlott Stegbauer  
Laufertormauer 22 90403 Nürnberg  
Telefon: 0911 530 63-0 Telefax: 0911 530 63-200  
E-Mail: [onestoptransformation@kaltwasser.de](mailto:onestoptransformation@kaltwasser.de)

